

Spyro Gyra - Live In Leverkusen 2022



Credit: Hamoun Beyraghdar

Jazz Rock • Fusion

(1:19:49; CD + DVD; Moosicus/MiG Music; 27.02.2026)

Spyro Gyra ist eine US-Band, die mittlerweile seit über 50 Jahren im Bereich des Fusion-Jazz tätig ist. Nach anfänglichen Liveauftritten erschien 1978 ihr erster Studio-Longplayer, der aber noch nicht sehr erfolgreich war. Das änderte sich dann aber schnell, auch auf Grund ihrer zahlreichen Liveaktivitäten. Denn seitdem haben sie über 20 weitere Alben veröffentlicht und davon mehr als zehn Millionen verkauft. So wurden sie am 7. November 2022 zu den Leverkusener Jazztagen eingeladen und die 7-fachen Grammywinner boten ein Konzert der Superlative, das man auf der hier vorliegenden CD hören, sowie auf der zusätzlichen DVD auch ausführlich sehen kann. Dass die Soundqualität, sowohl auf DVD als auch auf CD dazu noch überdurchschnittlich gut ist, dürfte dem Fan dieser Musikgattung viel Freude machen. Es war zugleich eines der letzten Konzerte von Keyboarder *Tom Schuman*, der seit ein paar Jahren die Sonne Spaniens genießt und nicht mehr zurück in die Staaten zog.

Die Band spielt natürlich ein ‚Best Of‘ Programm inkl. ihrer bekanntesten Tracks wie den ‚Shaker Song‘ oder ‚Morning Dance‘. Dazu gesellen sich Tracks, bei denen der Zuhörer nicht mehr still sitzen kann, wie das fulminante ‚Dancing On Table Mountain‘. Der Titel dieses Tracks ist Programm. Der Bass grooved wie verrückt, die Drum unterstützt hervorragend und die einzelnen Soli, ob am Sax oder an den Tasten sind fulminant. Das erinnert mich an *Joe Zawinul* mit seiner Band *Weather Report*. *Spyro Gyra* bleiben aber zurückhaltender und halten sich beim Improvisieren etwas mehr zurück. Dennoch handelt es sich hier nicht um weniger anspruchsvolle Kost, aber die Kompositionen der Band sind stringenter und schweifen nicht so aus wie bei ähnlichen Fusion Bands.

Ein Medley aus ‚Old San Juan‘ und ‚Heliopolis‘ beendet nach ca. 80 Minuten fulminant und mit viel Drive ein tolles und sehr lebendiges Konzert, das voller Lebensfreude steckt und bei dem das Publikum fast keine Verschnaufpause bekommt. Klasse!

Für Fans, die gerne progressive Musik mit einem ordentlichen Spritzer Jazz und Fusion mögen.

Bewertung: 12/15 Punkten

Tracklist:

1. ‚Walk the Walk‘ 06:06
2. ‚Groovin‘ for Grover‘ 09:08
3. ‚Medley: Shaker Song / Catching the Sun / Morning Dance‘ 10:40
4. ‚Cockatoo‘ 13:04
5. ‚De La Luz‘ 10:53
6. ‚Dancing on Table Mountain‘ 09:51
7. ‚Tempted‘ 11:11
8. ‚Medley: Old San Juan / Heliopolis‘ 08:59

Besetzung:

- *Jay Beckenstein* – Saxophon
- *Tom Schuman* – Keyboards, Piano
- *Julio Fernandez* – Gitarren
- *Scott Ambush* – Bass
- *Lionel Cordew* – Schlagzeug, Percussion

Surftipps zu Spyro Gyra:

- Homepage
- YouTube
- Wikipedia
- Rezensionen, Liveberichte & Interviews

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von MiG Music zur Verfügung gestellt.